



ZF-Division Passive Sicherheitstechnik wird zu ZF LIFETEC

- **Rebranding ist ein wichtiger Meilenstein der laufenden Ausgliederung der Division**
- **Umsatz lag bei rund 4,7 Milliarden Euro im Jahr 2023**
- **Geschäft wird durch Trends in der Automobilindustrie und zunehmende Sicherheitsvorschriften unterstützt**
- **ZF-Konzern prüft weitere Optionen zur Entwicklung von ZF LIFETEC**

Friedrichshafen. Der ZF-Konzern hat das Rebranding der Division Passive Sicherheitstechnik in „ZF LIFETEC“ bekannt gegeben. Die neue Marke ist Teil der derzeit andauernden rechtlichen Ausgliederung des Unternehmensbereichs Passive Sicherheitstechnik innerhalb des ZF-Konzerns, der im Jahr 2023 einen Umsatz von rund 4,7 Milliarden Euro erzielte. Als führender Anbieter von passiver Sicherheitstechnik verfolgt ZF LIFETEC eine klar definierte Strategie, um als eigenständiges Geschäft Umsatz und Profitabilität weiter zu steigern. Unterstützt wird diese Entwicklung von den Megatrends der Automobilindustrie und den zunehmend strengeren Sicherheitsvorschriften.

„Unser Unternehmensbereich Passive Sicherheitstechnik hat sich hervorragend entwickelt. Als eigenständige Marke gewinnt ZF LIFETEC den strategischen Freiraum, Umsatzwachstum und Profitabilität weiter zu beschleunigen“, sagt Dr. Holger Klein, Vorstandsvorsitzender des ZF-Konzerns. „Die Ausgliederung schreitet gut voran und wir prüfen weiterhin Optionen, um ZF LIFETEC in Zukunft weiterzuentwickeln.“

„Die heutige Ankündigung unserer neuen Marke ZF LIFETEC ist ein nach innen und außen sichtbares Zeichen der eigenständigen Positionierung und des Anspruchs der Division Passive Sicherheitstechnik“, ergänzt Dr. Martin Fischer, Mitglied des ZF-Vorstands und verantwortlich für den Unternehmensbereich Passive Sicherheitstechnik.



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 2/3, 25. März 2024

Rudolf Stark, Leiter der ZF-Division Passive Sicherheitstechnik, ergänzt:
„Unsere neue Marke ZF LIFETEC verbindet unsere Mission, Leben zu retten, mit unserem technologiegetriebenen Ansatz. Wir zielen auf Wachstum ab, unterstützt von Megatrends der Automobilindustrie und weltweit steigenden Sicherheitsvorschriften. Unsere neue Marke steht für ein außergewöhnliches Maß an Sicherheit für Fahrzeuginsassen.“

Im Oktober 2022 kündigte der ZF-Konzern die Ausgliederung der Division Passive Sicherheitstechnik an, um über mehr strategische Optionen für die künftige Entwicklung zu verfügen und ein höheres Wachstum von Umsatz und Profitabilität zu ermöglichen. Mit der neuen Marke macht sich ZF LIFETEC nun auf den Weg zu einem eigenständigen Unternehmen und profitiert dabei von seiner starken Position in einem strukturellen Wachstumsmarkt, der weniger von den Veränderungen in der Automobilindustrie betroffen ist.

ZF LIFETEC ist einer der führenden Anbieter von passiven Sicherheitssystemen mit einer globalen Präsenz an 46 Standorten in 18 Ländern und einem Marktanteil von mehr als 20 Prozent des weltweiten Umsatzes in seinen Kernproduktkategorien. Das umfassende Produktportfolio umfasst Airbag-, Sicherheitsgurt- und Lenkradsysteme, die von kleinen Fahrzeugen im Volumensegment bis hin zu den anspruchsvollsten Luxusfahrzeugen reichen. ZF LIFETEC pflegt dabei enge Beziehungen zu einem breit diversifizierten Kundenstamm globaler Fahrzeughersteller. Die langjährigen Kundenbeziehungen werden von herausragender Qualität und Entwicklungskooperationen sowie einer starken globalen Innovationsplattform getragen werden. Auf dieser Grundlage ist ZF LIFETEC für künftige Wachstumschancen gut aufgestellt.



PRESSE-INFORMATION
PRESS RELEASE

Seite 3/3, 25. März 2024

Bildunterschriften:

- 1) ZF LIFETEC ist die neue Marke des ausgegliederten ZF-Unternehmensbereichs Passive Sicherheitssysteme.
- 2) Dr. Holger Klein, Vorstandsvorsitzender des ZF-Konzerns
- 3) Dr. Martin Fischer, ZF-Vorstandsmitglied verantwortlich für die Division Passive Sicherheitstechnik
- 4) Rudolf Stark, Leiter der ZF-Division Passive Sicherheitstechnik, die in ZF LIFETEC umbenannt wird.

Bilder: ZF

Pressekontakte:

Christoph Horn, Leiter Konzernkommunikation,

Telefon: +49 7541 77-2705, E-Mail: christoph.horn@zf.com

Mirko Gutemann, Externe Kommunikation, ZF-Konzern,

Telefon: +49 7541 77-960136, E-Mail: mirko.gutemann@zf.com

Christopher Rimmele, Leiter Kommunikation,

Division Passive Sicherheitstechnik

Telefon: +49 170 4148209, E-Mail: christopher.rimmele@zf.com

Über ZF

ZF ist ein weltweit aktiver Technologiekonzern. Das Unternehmen liefert hochentwickelte Produkte und Systeme für die Mobilität von Pkw, Nutzfahrzeugen und Industrietechnik. Mit einem umfassenden Produktprogramm beliefert ZF vor allem Automobilhersteller, Mobilitätsanbieter und neu entstehende Unternehmen im Bereich Transport und Mobilität. ZF elektrifiziert Fahrzeuge unterschiedlichster Kategorien und trägt mit seinen Produkten dazu bei, Emissionen zu reduzieren, das Klima zu schützen sowie die Mobilität sicherer zu machen. Neben den Automotive-Bereichen Pkw und Nutzfahrzeuge bedient ZF Marktsegmente wie Bau- und Landmaschinen, Windkraft, Schifffahrt, Bahntechnik und Prüfsysteme.

Im Jahr 2023 hat ZF mit weltweit rund 168.700 Mitarbeitern einen Umsatz von 46,6 Milliarden Euro erzielt. Das Unternehmen ist an 162 Produktionsstandorten in 31 Ländern vertreten.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial finden Sie unter: www.zf.com